

ALLGEMEINES

Franz von Assisi wurde 1182 in der umbrischen Stadt
Assisi am Fuß des Monte Subasio geboren



 seine Eltern waren der wohlhabende Tuchhändler Pietro di Bernardone und dessen Frau Giovanna





 eigentlich auf den Namen Giovanni (deutsch: Johannes) getauft, gab ihm sein Vater – der sich zum Zeitpunkt der Geburt auf einer Handelsreise in Frankreich befunden hatte – nach seiner Rückkehr den Rufnamen Francesco ("kleiner Franzose"), ein in der Zeit nicht weit verbreiteter, aber nicht unbekannter Name

JUGEND



- in seiner Jugend führte er ein lebensfrohes Leben
- während des Krieges mit Perugia (1202-1203) geriet er in Gefangenschaft und wurde nach seiner Entlassung beim Gefangenenaustausch schwer krank
- in Gefangenschaft und während seiner Krankheit erlebte er tiefgreifende psychische Veränderungen, die sich in seiner neuen Auffassung von Religiosität niederschlagen
- nach seiner Genesung versuchte er (1204-1205), sich den Kreuzfahrern anzuschließen, aber als er Spoleto erreichte, erkrankte er erneut und kehrte nach Hause zurück

AUSBILDUNG

- Franziskus erhielt eine gute Ausbildung, offenbar weil sein Vater wünschte, dass er als Kaufmann Lesen, Schreiben und Rechnen beherrscht
- daher schickte er seinen Sohn in die Schule der Pfarrei San Giorgio, dort lernte Franz zumindest Lesen, Schreiben und etwas Latein
- mit vierzehn Jahren wurde Franziskus der Zeit entsprechend volljährig und trat in das Unternehmen seines Vaters als Kaufmann ein

ORDO FRATRUM



 nachdem er Jesus Christus in der Kirche St. Damian in Assisi begegnet ist, wo Christus vom Kreuz zu ihm sagte: "Franziskus, geh und baue meine Kirche wieder auf", beginnt er, die abgerissene Kirche zu reparieren

- seine Mitbürger hielten ihn für einen Freak, ja sogar für einen Verrückten, doch seine Predigten an die Gesellschaft fanden Anhänger bei Volk und Armen
- die Bewegung der heiligen Armut verbreitete sich schnell und bedrohte die privilegierte Stellung des Klerus. 1209 bestätigte die päpstliche Autorität die Gründung eines neuen Franziskanerordens, dessen offizieller Name Ordo fratrum (Orden der Minderbrüder) war



 die Abweichung von den ursprünglichen Ideen führte jedoch bald zu Meinungsverschiedenheiten im Franziskanerorden, so dass Franziskus 1220 ohne Führungs- und Organisationsfähigkeit die Leitung des Ordens einem anderen überließ

Das Fest des Heiligen Franziskus



 ein Festtag ist der 4. Oktober in der römischkatholischen, altkatholischen, anglikanischen und einigen protestantischen Kirchen und der 3. Oktober in der evangelischen Kirche in

Deutschland

TOD

- Franziskus' Rückzug in den intimen Brüderkreis im Haus nahe der alten Kirche von Portiuncula
- er verfällt immer öfter in zauberhaft-mystische Stimmungen, so dass er am 3. Oktober 1226 neben der Kirche von Portiuncula im Felde von

Assisi stirbt



